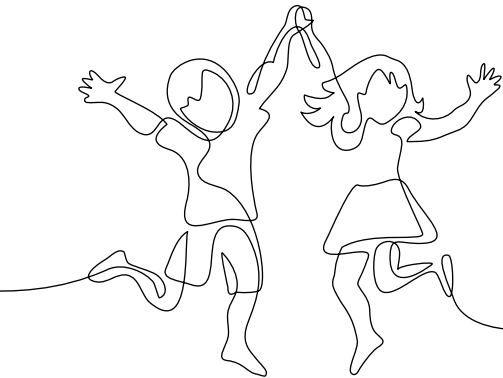


„HILFE MIT PLAN“-STIFTUNGSFONDS

KONTORA KVG



FÜR STIFTUNGEN, DIE MEHR WOLLEN

Weil Diversifikation den Unterschied macht

MIT WEITBLICK AGIEREN

Umdenken, besser investieren

Viele Stiftungsvermögen sind traditionell in Renten, Aktien und Immobilien investiert. Doch die verbreitete Praxis, das Vermögen auf mehrere Verwalter zu verteilen, bringt meist nicht die gewünschte Risikostreuung - stattdessen wiederholt sich vieles: „more of the same“. Gemeinsam mit der **Stiftung „Hilfe mit Plan“** haben wir einen Stiftungsfonds ins Leben gerufen, der dies verhindern soll: Der Fonds eröffnet Stiftungen die Möglichkeit, langfristig stabile Erträge zu erzielen - bei einer klug gestalteten Core-Satellite-Strategie und einer optimierten Risikoreduktion. Eine zukunftsorientierte Lösung, die echten Mehrwert schafft.

INVESTMENTANSATZ

Strategisch investieren, Mehrwert schaffen

Die Anlagerichtlinien des Fonds wurden gemeinsam mit der **Stiftung „Hilfe mit Plan“** entwickelt. Der zentrale Wunsch bei seiner Auflegung bestand darin, stabile und gleichzeitig hohe Erträge zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu erwirtschaften. Anstatt in mehrere, oftmals ähnlich ausgerichtete Mischmandate zu investieren, liegt der Schwerpunkt auf echter Risikostreuung bei gleichbleibend konstanten Ergebnissen. Das Portfolio wird aktiv gemanagt – ohne Orientierung an einem Referenzindex. Effiziente Kapitalmärkte werden kostengünstig über ETFs abgebildet, da aktive Manager diese langfristig oft nicht übertreffen.

Ineffiziente Märkte hingegen werden durch aktive Manager abgebildet, da deren Wissen und Erfahrung in ihrer jeweiligen Anlageklasse, Region oder Thema tendenziell zu einem Mehrertrag gegenüber eines kostengünstigen ETFs führt. Die Abbildung des breiten Marktes hat den Effekt, dass das Risiko reduziert wird, wobei ein Kapitalverlust nicht ausgeschlossen werden kann. Durch die Beimischung von teilweise nichtkorrelierten alternativen Investments wird das Risiko auf Fondsebene zusätzlich reduziert und die Rendite gestärkt.

RISIKO

Chancen verstehen, Risiken kennen

Der Nettoinventarwert von Investmentfonds kann in unterschiedlichem Ausmaß schwanken und es gibt keine Gewähr dafür, dass die angestrebten Anlageziele erreicht werden. Anleger tragen das Risiko eines möglichen finanziellen Verlusts durch den Erwerb der Anlage. Maßgeblich für den Kauf sind die jeweils aktuellen Verkaufsunterlagen, die detaillierte Informationen zu den mit der Anlage verbundenen Risiken enthalten.

ANLAGEZIEL

Stabilität mit System

- Sicherung des Vermögens
- Langfristige Stabilität
- Regelmäßige, hohe Ausschüttungen

ISN / WKN	DE000A40LZZ2 / A40LZZ
Zeichnungssumme	Min. 200.000 EUR
Laufzeit	Open End
Zielrendite	> 5 % p.a.
Kosten	0,175 % p.a. bei Mindestvergütung* von 120.000,- EUR p.a. auf Fondsebene
Ausschüttung	In Abstimmung mit dem Anlageausschuss halbjährlich
Nachhaltigkeit**	„Hellgrünes“ Finanzprodukt Artikel 8 SFDR
Anlagevehikel	Offener Spezial-AIF in der Rechtsform eines Sondervermögens nach §282 KAGB



STRATEGISCHE ASSET ALLOKATION

Strategie schafft Stabilität

Ein langfristig stabiles Portfolio braucht ein starkes Fundament. Die strategische Asset Allokation (SAA) verteilt das Vermögen prognosefrei und diszipliniert auf verschiedene Anlageklassen wie Aktien, Anleihen und alternative Investments. Ziel ist ein stabiles Risikoprofil, das nicht von kurzfristigen Markteinschätzungen abhängt.

Durch die Verbindung eines **Multi-Asset**-Ansatzes (breite Diversifikation) mit einem **Multi-Manager**-Modell (Einbindung spezialisierter Experten) entsteht ein belastbares Gerüst. Dieses bildet die Grundlage für jede taktische Entscheidung – frei von Emotionen und unabhängig von Marktstimmungen.

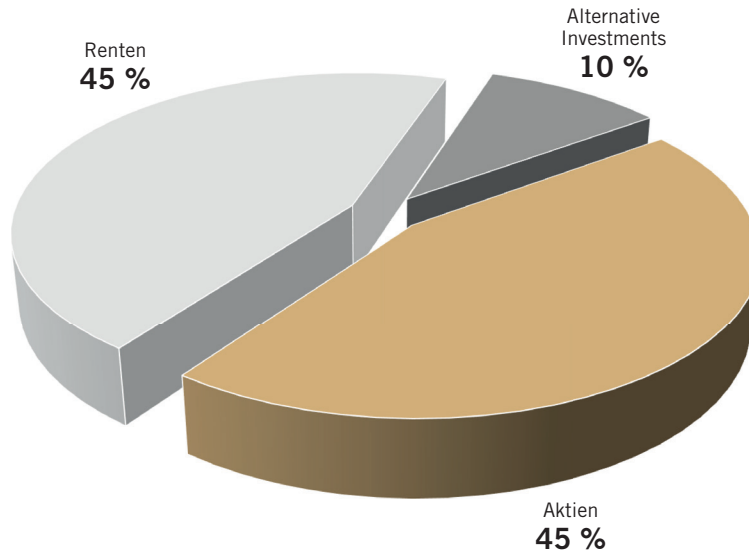
Die Anlagestrategie des „Hilfe mit Plan“-Stiftungsfonds folgt klaren Prinzipien: Die strategische Asset Allokation legt die Zielgewichtung der Anlageklassen fest – angepasst an das jeweilige Risikoprofil. Innerhalb jeder Klasse sorgt ein Core-Satellite-Ansatz dafür, Chancen gezielt zu nutzen und Risiken aktiv zu steuern.

NACHHALTIGKEIT

Rendite mit Haltung

Der „Hilfe mit Plan“-Stiftungsfonds verfolgt Renditeziele unter der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten: Als Artikel-8-Finanzprodukt nach EU-Offenlegungsverordnung (SFDR) werden ökologische und soziale Kriterien systematisch berücksichtigt. Gleichzeitig sorgt ein breites Risikomanagement für Stabilität – generationenübergreifend.

Die strategische Asset Allokation des Fonds



RENTEN:

Passive Anleiheinvestments, ergänzt durch opportunistische, aktive Anleiheinvestments.

ALTERNATIVEN:

Aktiver offener Spezial-AIF für den Zugang zu alternativen Investments

AKTIEN:

Passive Strategien für den Core-Ansatz; ergänzt durch Satelliten mit einem Mehrertrag von 2-3 %

* Weitere Einzelheiten der Gesamtauswirkungen der Kosten auf den Betrag Ihrer Anlage können dem Basisinformationsblatt entnommen werden.

** Bei der Investition in den Fonds sollten alle Eigenschaften und Ziele des Fonds berücksichtigt werden, wie sie dem Informationsdokument nach §307 KAGB entnommen werden können.

Aktien: Chancen nutzen

Die Aktienquote wird durch ein strukturiertes System gesteuert:

- **Core:** Globale ETFs mit breiter Diversifikation, minimalem Kostenaufwand und hoher Marktliquidität.
- **Satellites:** Themenfonds oder Regionen mit überdurchschnittlichem Wachstumspotenzial – etwa Technologietrends, Schwellenländer oder nachhaltige Innovationen.

Die Gewichtung der Satelliten basiert nicht auf Performance-Erwartungen, sondern auf ihrem potenziellen Verlustbeitrag. Das Ergebnis: ein resilientes Aktienportfolio mit langfristigem Fokus und aktivem Risikomanagement.

Renten: Stabilität sichern

Auch der Rentenanteil folgt einem Core-Satellite-Ansatz:

- **Core:** Hochwertige Anleihen mit solider Bonität – darunter Staats- und Unternehmensanleihen sowie inflationsgeschützte oder ESG-konforme Papiere. Sie bilden das stabile Fundament des Rentenportfolios.
- **Satellites:** Flexible Strategien, die aktiv Zins- und Kreditrisiken managen oder gezielt Chancen in speziellen Segmenten nutzen.

Das Ziel: stabile Erträge und ein kontrolliertes Risiko – unabhängig vom aktuellen Zinsumfeld.

Alternative Investments: Erträge steigern

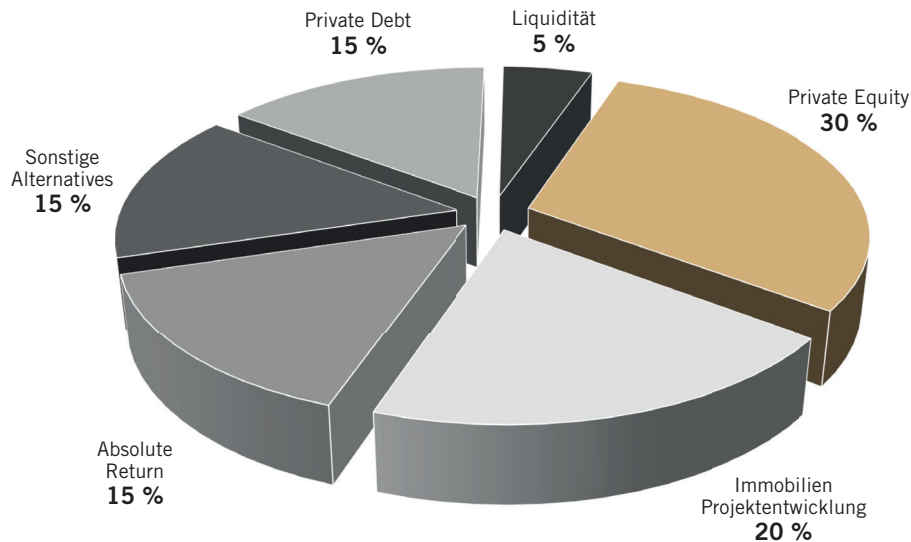
Auch im Bereich der alternativen Anlagen folgt das Portfolio einem Core-Satellite-Ansatz:

- **Core:** Liquide alternative Investments wie marktneutrale Strategien oder Long/Short-Fonds, die schwach mit traditionellen Märkten korrelieren und so zur Stabilität des Gesamtportfolios beitragen.

- **Satellites:** Real Assets wie Infrastrukturprojekte oder Investitionen in erneuerbare Energien, die gezielt zusätzliche Renditechancen eröffnen und den Diversifikationseffekt verstärken.

Alle Anlagen werden sorgfältig ausgewählt – mit Fokus auf Liquidität, Transparenz und strategischen Mehrwert. Sie ergänzen das Portfolio sinnvoll, ohne exotisch oder spekulativ zu wirken.

Unsere Allokation im Bereich der alternativen Investments



DISCLAIMER

Diese Broschüre richtet sich ausschließlich an professionelle und semiprofessionelle Anleger gemäß § 1 Abs. 19 Nr. 32 und 33 KAGB. Sie enthält keine Willenserklärung, die unmittelbar oder mittelbar auf die Herbeiführung eines Vertragsschlusses über eine Finanzanlage gerichtet ist, oder eine Aufforderung an einen Anleger, ein solches Angebot abzugeben; sie stellt weder ein Angebot noch eine Empfehlung oder Vermittlung zum Kauf oder Verkauf von Anteilen an einer Finanzanlage dar. Die zuvor dargestellten Angaben und Informationen (nachfolgend „Angaben“) sind vorläufige Angaben zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Unterlage. Die Angaben sollten nicht als zuverlässig erachtet werden, da sie unvollständig sind und noch geändert werden können. Diese Broschüre soll lediglich einen ersten Eindruck vermitteln. Sie stellt jedoch keine umfassende Fondsinformation dar. Keinesfalls sollte auf dieser Grundlage eine Anlageentscheidung getroffen werden. Die beworbene Anlage betrifft den Erwerb von Fondsanteilen und nicht den Erwerb von Basiswerten wie Renten, Aktien oder der Assetklasse „Alternative“, da diese Basiswerte nur im Besitz des Fonds sind. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Investitionen in den Fonds mit einer Vielzahl von Risiken verbunden sind, welche Kapitel N „Risikohinweise“ des Informationsdokumentes gem. § 307 KAGB entnommen werden können. Die Zahlenangaben beziehen sich teilweise auf die Vergangenheit und die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse. Prognosen sind kein ver-

lässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Wie viel Sie tatsächlich erhalten, hängt davon ab, wie sich der Markt entwickelt und wie lange Sie die Beteiligung an der jeweiligen Finanzanlage halten. Die zukünftige Wertentwicklung unterliegt der Besteuerung, die von der persönlichen Situation des jeweiligen Anlegers abhängig ist und sich in der Zukunft ändern kann. Es besteht keine Kapitalgarantie und die Anlage kann zu einem finanziellen Verlust führen. Die Angaben ersetzen keine individuell abgestimmte Anlageberatung sowie Rechts- und / oder Steuerberatung. Diese Broschüre wurde von der Kontora Kapitalverwaltungs GmbH (nachfolgend „KVG“) mit Sorgfalt entworfen und hergestellt, dennoch übernimmt die KVG keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit. Eigene Darstellungen und Erläuterungen beruhen auf der jeweiligen Einschätzung der KVG zum Zeitpunkt der Erstellung, die sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern kann. Dieser Vorschlag und die hierin enthaltenen Informationen sind vertraulich. Dieser Vorschlag darf ohne schriftliche Zustimmung der KVG weder auszugsweise noch vollständig vervielfältigt oder weitergegeben werden.

Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen: 1.5.2025, soweit nicht anders angegeben.



KONTORA
VERMÖGEN VERSTEHEN